

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Protokoll

allen übrigen Kreistagsmitgliedern
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Marco Witthohn
Zimmer.: 235
Telefon: 04401 – 927 326
04401 – 927 0 (Zentrale)
Telefax: 04401 – 927 339
E-Mail: marco.witthohn@wesermarsch.de

Brake, den 03.07.2023

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		Rettd/42/2023
Betriebsausschuss Rettungsdienst		
Am	Sitzungsdauer	Ort
Mittwoch, 07.06.2023	18:00 bis 19:25 Uhr	Kreishaus, Großer Saal, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Thorsten Böner	Kreistagsmitglied (Vorsitz)
Gustav Hellmers	in Vertr. des Abg. Kortlang
Leonard Krippner	Kreistagsmitglied
Torsten Lange	Kreistagsmitglied
Wolfgang Nieß	Kreistagsmitglied
Volker Osterloh	Kreistagsmitglied
Dragos Pancescu	Kreistagsmitglied
Ursula Schinski	Kreistagsmitglied
Uwe Thöle	in Vertr. des Abg. Wollgam
Holger Wiechmann	Kreistagsmitglied

Beratende Mitglieder

Michael Haferkamp	THW
Martin Hilse	JUH

Sven Janßen
Walter Rempe

Kreisbehindertenbeirat
DRK

von der Verwaltung

Jann-Aike Diekmann
Nicole Rennies-Hein
Maren Würger

Betriebsleiter Rettungsdienst
Protokollführung
Leiterin Dezernat 1

Entschuldigt sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Horst Kortlang
Dr. Hans Schmid
Siegmar Wollgam

Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied

Beratende Mitglieder

Peter Deyle
Thomas Schwarzbach
Klaus Wendeling

DRK
Ltd. Notarzt
DLRG

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Sachstandsbericht: Vorstellung des Gemeindenotfallsanitätersystems im Gebiet der Großleitstelle Oldenburger Land
Vorlage: 2023/Rettd/082
- 6 Sachstandsbericht zum Bau der Rettungswache Schweierfeld
Vorlage: 2023/Rettd/083
- 7 Antrag der CDU/Grüne/FDP-Gruppe vom 08.03.2023: Berichtspflichtigen Großleitstelle Oldenburg
Vorlage: 2023/Dez.1/045
- 8 Außerplanmäßige Ausgaben zur Beschaffung von Stromerzeugern
Vorlage: 2023/Dez.1/046

- 9 Einführung der Notfallsanitäterausbildung in Teilzeit
Vorlage: 2023/Rettd/081
- 10 Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
---	---

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2	Feststellung der Tagesordnung
---	-------------------------------

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

3	Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
---	---

Das Protokoll über die Sitzung vom 09.11.2022 und das Protokoll der Sondersitzung 02.05.2022 werden in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

4	Einwohnerfragestunde
---	----------------------

Es liegen keine mündlichen oder schriftlichen Fragestellungen vor.

5	Sachstandsbericht: Vorstellung des Gemeindenotfallsanitätersystems im Gebiet der Großleitstelle Oldenburger Land Vorlage: 2023/Rettd/082
---	---

Herr Thate von der Berufsfeuerwehr der Stadt Oldenburg ist verhindert, so dass Herr Rempe vom DRK das Projekt „Gemeindenotfallsanitäter“ im Landkreis Cloppenburg anhand einer Präsentation vorstellt (s. Anlage). Ausgewertet wurden die Einsätze von der Universität Oldenburg als neutraler Beobachter.

Herr Rempe erklärt, dass der Gemeindenotfallsanitäter u.a. alleine am Einsatzort tätig und mittig im entsprechenden Landkreis stationiert ist, sektorenübergreifend arbeitet und bei Bedarf ein Rettungsmittel nachfordert. Die Ausbildung des Gemeindenotfallsanitäters umfasst Praktika und Hospitationen, Praxiseinsätze á 280 Stunden sind vorgeschrieben. Für die Qualifikation ist u. a. eine Ausbildung zum Notfallsanitäter sowie eine 5-jährige Berufserfahrung notwendig Voraussetzung.

Im Anschluss erklärt Herr Diekmann anhand von prognostizierten Veränderungen im Landkreis in den nächsten Jahren wie u. a. Praxisschließungen, dieses Projekt gerne für die Wesermarsch zu implementieren. Eine Entlastung des Rettungsdienstes wäre gegeben, so dass Rettungsmittel-Ressourcen für „echte“ Notfälle zur Verfügung stehen.

Herr Hilse von der Johanniter Unfallhilfe Delmenhorst (JHU) berichtet ebenfalls über sehr gute Erfahrungen mit dem Einsatz eines Gemeindenotfallsanitäters. Auch das Land Bremen möchte dieses bereits etablierte Projekt noch ausweiten.

Die Ausschussmitglieder befürworten einvernehmlich die Bestrebung das Gemeindenotfallsanitätersystem im Landkreis zu implementieren.

Der Vortrag von Herrn Stefan Thate von der Berufsfeuerwehr der Stadt Oldenburg wird zur Kenntnis genommen.

6	Sachstandsbericht zum Bau der Rettungswache Schweierfeld Vorlage: 2023/Rettd/083
----------	---

Herr Diekmann berichtet anhand einer Folie (s. Anlage) über den Sachstand. Der Aufbau ist identisch wie in Mitteldeich. Die Baugenehmigung wird zeitnah erwartet, so dass im Sommer die Ausschreibungen starten können. Voraussichtlicher Baubeginn ist voraussichtlich im IV. Quartal 2023.

Der Bericht des Betriebsleiters wird zur Kenntnis genommen.

7	Antrag der CDU/Grüne/FDP-Gruppe vom 08.03.2023: Berichtspflichtigen Großleitstelle Oldenburg Vorlage: 2023/Dez.1/045
----------	---

Der Antrag der Gruppe wird mit der Änderung einstimmig beschlossen.

Herr Lange geht auf den vorliegenden Antrag der Gruppe ein und erklärt die Änderung dahingehend, dass künftig ein Bericht zur Großleitstelle als eigenständiger Tagesordnungspunkt aufgenommen werden soll.

8	Außerplanmäßige Ausgaben zur Beschaffung von Stromerzeugern Vorlage: 2023/Dez.1/046
----------	--

Es wird Bezug genommen auf die ausführliche Beratung im vorhergehenden Ausschuss der Sitzung für öffentliche Ordnung und Feuerwehr.

Dem Kreisausschuss wird einstimmig vorgeschlagen:

1. Es werden 5 Stromerzeuger zur kurzfristigen Sicherstellung des Digitalfunks in der Wesermarsch bei Stromausfall beschafft.
2. Der hierfür erforderlichen außerplanmäßigen Bereitstellung und Ausgabe i. H. v. 100.000 EUR wird zugestimmt.

9	Einführung der Notfallsanitäterausbildung in Teilzeit Vorlage: 2023/Rettd/081
----------	--

Herr Diekmann berichtet zur Personalsituation im Rettungsdienst und dem Erfordernis die Fachkräfte im System zu halten und ggf. zu qualifizieren. Es ist die Einführung der Notfallsanitäterausbildung in Teilzeit vorgesehen, um unseren Rettungssanitätern eine Entwicklungsmöglichkeit ohne größere Einkommenseinbußen bieten zu können.

Der Bericht des Betriebsleiters wird zur Kenntnis genommen.

- keine Wortmeldungen -

Böner
Ausschussvorsitz

Siefken
Landrat

Rennies-Hein
Protokollführung